

Vorwort	V
Inhaltsverzeichnis	VII
Abbildungsverzeichnis	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
<hr/>	
1. Entwicklung und Bedeutung der internationalen Rechnungslegung	1
1.1 Entwicklung von IASC/IASB	1
1.1.1 Historische Entwicklung von IASC/IASB	1
1.1.2 Aktuelle Organisation des IASB	3
1.2 Entwicklungsprozess von Standards und Interpretationen	5
1.2.1 Standards	5
1.2.2 Interpretationen	7
1.3 Bedeutung der internationalen Rechnungslegung	7
1.3.1 Anerkennung durch IOSCO	7
1.3.2 Anerkennung durch EU	8
1.3.3 Auswirkung auf die deutsche Rechnungslegung	10
Literaturverzeichnis	11
<hr/>	
2. Grundlagen der IFRS-Rechnungslegung	13
2.1 Entwicklung des Conceptual Framework	13
2.2 Zielsetzung der Finanzberichterstattung und Bericht erstattende Einheit nach IFRS	14
2.2.1 Zielsetzung der Finanzberichterstattung	14
2.2.2 Bericht erstattende Einheit	16
2.3 Grundsätze der Finanzberichterstattung nach IFRS	17
2.3.1 Übersicht	17
2.3.2 Fundamentale qualitative Anforderungen	18
2.3.2.1 Relevanz	18
2.3.2.2 Glaubwürdige Darstellung	19
2.3.2.3 Zusammenwirken von Relevanz und glaubwürdiger Darstellung	21
2.3.3 Fördernde qualitative Anforderungen	22
2.3.3.1 Vergleichbarkeit	22
2.3.3.2 Nachprüfbarkeit	22
2.3.3.3 Zeitnähe	23
2.3.3.4 Verständlichkeit	23
2.3.3.5 Zusammenwirken zwischen den fördernden qualitativen Anforderungen	24

VII

2.3.4	Kosten	24	
2.3.5	Weitere abschlussrelevante Grundsätze	25	
	2.3.5.1	Grundsatz der Unternehmensfortführung	25
	2.3.5.2	Grundsatz der Periodenabgrenzung	25
2.4	Abschlussposten	26	
2.4.1	Vermögenswerte	27	
2.4.2	Schulden	29	
2.4.3	Eigenkapital	30	
2.4.4	Ertrag	30	
2.4.5	Aufwand	31	
2.4.6	Bewertung von Abschlussposten	32	
2.4.7	Voraussichtliche Änderungen von Definitionen, Ansatz und Bewertung der Abschlussposten im künftig anzuwendenden Conceptual Framework aufgrund des ED/2015/3	36	
	2.4.7.1	Voraussichtliche Änderungen der Definitionen und des Ansatzes der Abschlussposten	36
	2.4.7.2	Voraussichtliche Änderungen der Bewertung der Abschlussposten	38
2.5	Wahlrechte	42	
2.5.1	Offene Wahlrechte	42	
2.5.2	Verdeckte Wahlrechte	44	
2.5.3	Informationen über verdeckte Wahlrechte im IFRS-Abschluss	45	
	2.5.3.1	Einschätzungen des Managements	45
	2.5.3.2	Prognosen des Managements	45
2.6	Auslegung der IFRS-Normen	47	
	Literaturverzeichnis	49	

**3. Ausgewählte Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften für den
Einzelabschluss nach IFRS**

3.1	Immaterielle Vermögenswerte	51	
3.1.1	Ansatzvoraussetzungen	51	
3.1.2	Erstmalige Bewertung von immateriellen Vermögenswerten	53	
3.1.3	Folgebewertung nach der Anschaffungs- oder Herstellungskostenmethode	56	
	3.1.3.1	Immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter und unbestimmter Nutzungsdauer	56
	3.1.3.2	Planmäßige Abschreibungen	56
	3.1.3.3	Wertminderung	57
	3.1.3.4	Wertaufholung	61
	3.1.3.5	Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten	62
3.1.4	Folgebewertung nach der Neubewertungsmethode	62	

3.2 Sachanlagen	65
3.2.1 Ansatz und Abgrenzung	65
3.2.2 Erstmalige Bewertung von Sachanlagevermögen	66
3.2.3 Folgebewertung nach der Anschaffungs- oder Herstellungskostenmethode	69
3.2.3.1 Planmäßige Abschreibungen	69
3.2.3.2 Wertminderung und Wertaufholung	70
3.2.3.3 Nachträgliche Anschaffungs- oder Herstellungskosten	70
3.2.4 Folgebewertung nach der Neubewertungsmethode	70
3.2.5 Finanzinvestitionen	71
3.3 Leasing	72
3.3.1 Merkmale eines Leasingvertrags	72
3.3.2 Bilanzierung von Leasingverhältnissen bei Leasingnehmern	73
3.3.2.1 Erstmalige Erfassung	73
3.3.2.2 Folgebewertung	77
3.3.3 Bilanzierung von Leasingverhältnissen bei Leasinggebern	81
3.3.4 Darstellung von Sale-and-Lease-back-Transaktionen	84
3.3.5 Fallstudie zur Leasingbilanzierung nach IFRS 16	86
3.3.5.1 Sachverhalt	86
3.3.5.2 Aufgabenstellungen	88
3.3.5.3 Lösungen	88
3.4 Beteiligungen an Tochterunternehmen, gemeinschaftlichen Vereinbarungen und assoziierten Unternehmen	97
3.4.1 Begriffsabgrenzungen	97
3.4.1.1 Tochterunternehmen	98
3.4.1.2 Gemeinschaftliche Vereinbarungen	101
3.4.1.3 Assoziierte Unternehmen	103
3.4.2 Bewertung von Beteiligungen	104
3.4.2.1 Tochterunternehmen, Gemeinschaftsunternehmen und assoziierte Unternehmen	104
3.4.2.2 Gemeinschaftliche Tätigkeiten	106
3.5 Vorräte	110
3.5.1 Anwendungsbereich des IAS 2	110
3.5.2 Anschaffungs- und Herstellungskosten	110
3.5.3 Bewertungsvereinfachungsverfahren	113
3.5.4 Niederstwerttest	115
3.6 Finanzielle Vermögenswerte	117
3.6.1 Definition und Abgrenzung	117
3.6.2 Kategorien und Bewertung finanzieller Vermögenswerte nach IAS 39	119
3.6.3 Umgliederung zwischen finanziellen Vermögenswerten nach IAS 39	124
3.6.4 Bilanzierung und Bewertung strukturierter Finanzinstrumente nach IAS 39	126

3.6.5	Hedge-Accounting nach IAS 39	128
3.6.5.1	Übersicht	128
3.6.5.2	Formen des Hedge-Accounting	129
3.6.6	Klassifizierung und Bewertung von finanziellen Vermögenswerten im Rahmen des IFRS 9	132
3.6.6.1	Erstmalige Klassifizierung	132
3.6.6.2	Bewertungsmodelle für die Kategorien finanzieller Vermögenswerte	140
3.6.6.3	Umklassifizierung finanzieller Vermögenswerte	150
3.6.7	Hedge-Accounting nach IFRS 9	151
3.6.7.1	Überblick	152
3.6.7.2	Grundgeschäfte	152
3.6.7.3	Sicherungsinstrumente	154
3.6.7.4	Effektivität von Sicherungsbeziehungen	154
3.6.7.5	Bilanzierung der Hedge-Beziehungen	155
3.7	Eigenkapital	157
3.7.1	Abgrenzung des Eigenkapitals	157
3.7.2	Ausweis des Eigenkapitals nach IAS 1	158
3.7.3	Erfolgswirksame Eigenkapitalveränderungen	159
3.7.3.1	Kapitalrücklage	159
3.7.3.2	Gewinnrücklagen	160
	3.7.3.2.1 Anpassungseffekte aus der Umstellung auf IFRS	160
	3.7.3.2.2 Korrektur wesentlicher Bilanzierungs- und Bewertungsfehler und Änderung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	160
	3.7.3.2.3 Erfolgsneutrale Anpassungen der Gewinnrücklagen	162
3.7.3.3	Neubewertungsrücklage	162
3.7.3.4	Bewertungsergebnis aus zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten und Cashflow-Hedges	164
3.7.4	Eigene Aktien nach IFRS	164
3.7.4.1	Bilanzierungsalternativen	164
3.7.4.2	Cost-Method	165
3.7.4.3	Par-Value-Method	165
3.7.5	Aktienbasierte Vergütung mit echten Eigenkapitalinstrumenten	167
3.8	Pensionspläne und Jubiläumsverpflichtungen	169
3.8.1	Pensionspläne	169
3.8.1.1	Abgrenzung von Pensionsleistungen und Einteilung von Pensionsplänen	169
3.8.1.2	Bewertung der leistungsorientierten Pensionspläne	170
3.8.2	Jubiläumsverpflichtungen	181

3.9	Sonstige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	183
3.9.1	Ansatz sonstiger Rückstellungen	183
3.9.1.1	Allgemeine Ansatzkriterien	183
3.9.1.2	Restrukturierungsrückstellungen	186
3.9.2	Bewertung sonstiger Rückstellungen	187
3.9.3	Verbindlichkeiten	191
3.9.3.1	Abgrenzung und Ausweis	191
3.9.3.2	Bewertung	192
3.10	Latente Steuern	193
3.10.1	Temporäre Differenzen	193
3.10.2	Verlustvorträge	196
3.10.3	Bewertung der latenten Steuern	198
3.10.4	Ausweis der latenten Steuern	199
	Literaturverzeichnis	200

4.	Konzernabschluss nach IFRS	205
4.1	Konsolidierungspflicht	205
4.2	Konsolidierungskreis	205
4.3	Vorbereitungsmaßnahmen zur Erstellung des Konzernabschlusses	206
4.3.1	Vereinheitlichung der Abschlusstichtage und der Berichtsperioden	207
4.3.2	Vereinheitlichung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	207
4.3.3	Währungsumrechnung	208
4.3.3.1	Systematik der Währungsumrechnung	208
4.3.3.2	Bestimmung der funktionalen Währung	208
4.3.3.3	Umrechnung von Fremdwährungstransaktionen in die funktionale Währung	209
4.3.3.4	Umrechnung von in funktionaler Währung erstellten Abschlüssen in eine Berichtswährung	212
4.3.3.5	Umrechnung von Abschlüssen aus Hochinflationsländern	214
4.4	Kapitalkonsolidierung von Tochterunternehmen	214
4.4.1	Vollkonsolidierung nach der Akquisitionsmethode ohne Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	214
4.4.1.1	Erstkonsolidierung	214
4.4.1.2	Folgekonsolidierung	220
4.4.2	Vollkonsolidierung nach der Akquisitionsmethode mit Anteilen nicht beherrschender Gesellschafter	225
4.4.2.1	Erstkonsolidierung	225
4.4.2.2	Folgekonsolidierung	229
4.4.3	Gestaltungsspielräume des Asset-Impairment-Only-Approach	237

4.4.4	Sonderfälle der Kapitalkonsolidierung bei Tochterunternehmen	239
4.4.4.1	Sukzessive Konsolidierung	239
4.4.4.2	Nachträgliche Änderungen von vorläufigen Wertansätzen des Unternehmenszusammenschlusses	242
4.5	Eliminierung konzerninterner Salden und konzerninterner Transaktionen	243
4.5.1	Schuldenkonsolidierung	243
4.5.2	Zwischenergebniskonsolidierung	245
4.5.3	Aufwands- und Ertragskonsolidierung	246
4.6	Einbeziehung von Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen	247
4.7	Fallstudie zur Aufstellung eines IFRS-Konzernabschlusses	253
4.7.1	Ausgangssituation	253
4.7.2	Datenrahmen	253
4.7.3	Konzernbilanz zum 31.12.01	257
4.7.3.1	Erstkonsolidierung der Tochter D-GmbH zum 31.12.01	257
4.7.3.2	Erstkonsolidierung der Tochter CH-AG zum 31.12.01	260
4.7.3.3	Equity-Konsolidierung der Beteiligung an der UK Ltd. zum 31.12.01	261
4.7.4	Konzernbilanz zum 31.12.02	263
4.7.4.1	Folgekonsolidierung der Tochter D-GmbH zum 31.12.02	263
4.7.4.2	Folgekonsolidierung der Tochter CH-AG zum 31.12.02	265
4.7.4.3	Erstkonsolidierung der Tochter UK Ltd. zum 31.12.02	271
4.7.5	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung und sonstiges Gesamtergebnis für die Zeit vom 01.01.02 bis 31.12.02	275
Literaturverzeichnis		278
5.	Aufstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz	279
5.1	Grundsatz	279
5.2	Verbote der retrospektiven Anwendung	280
5.3	Wahlrechte bei der retrospektiven Anwendung	284
5.3.1	Unternehmenszusammenschlüsse und kumulierte Umrechnungsdifferenzen	285
5.3.2	Sachanlagen, immaterielle Vermögenswerte, Finanzinvestitionen und RoU-Assets	289

5.3.3	Finanzinstrumente und Beteiligungen im separaten Einzelabschluss	292
5.3.4	Unterschiedliche Erstanwendungszeitpunkte von Mutterunternehmen sowie Tochterunternehmen bzw. Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen	295
5.3.5	Anteilsbasierte Vergütung	296
5.4	Angabepflichten	296
5.5	Fallstudie zur Erstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz auf Basis einer HGB-Handelsbilanz	297
5.5.1	Sachverhalt	297
5.5.1.1	Datenrahmen	297
5.5.1.2	Aufgabenstellung	304
5.5.2	Anpassungen zur Ableitung der IFRS-Eröffnungsbilanz	304
5.5.2.1	Anpassungen im langfristigen Vermögen	304
5.5.2.2	Anpassungen im kurzfristigen Vermögen	307
5.5.2.3	Anpassungen bei den Passiva (ohne Eigenkapital)	309
5.5.2.4	Abgrenzung latenter Steuern	313
5.5.3	Aufstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz	314
	Literaturverzeichnis	316
6.	Gewinn- und Verlustrechnung und sonstiges Gesamtergebnis nach IFRS	317
6.1	Aufbau der Gewinn- und Verlustrechnung	317
6.1.1	Allgemeine Aufbauprinzipien	317
6.1.2	Gliederungsvorschriften zur Gewinn- und Verlustrechnung	320
6.2	Posten der Gewinn- und Verlustrechnung	322
6.2.1	Erlöse	322
6.2.1.1	Abgrenzung	322
6.2.1.2	Erlösrealisierungsmodell	323
6.2.1.2.1	Identifikation von Verträgen mit Kunden	323
6.2.1.2.2	Identifikation separater Leistungsverpflichtungen	325
6.2.1.2.3	Ermittlung des Transaktionspreises	326
6.2.1.2.4	Allokation des Transaktionspreises auf die einzelnen Leistungsverpflichtungen	329
6.2.1.2.5	Erfolgsrealisierung bei Erfüllung der Leistungsverpflichtungen	331
6.2.1.3	Behandlung von Vertragsänderungen	333
6.2.1.4	Methoden zur Bestimmung des Leistungsfortschritts	335
6.2.1.5	Fallstudie zur Bilanzierung von Fertigungsaufträgen bei zeitraumbezogener Erfüllung der Leistungsverpflichtung	339
6.2.1.5.1	Sachverhalt	339
6.2.1.5.2	Aufgabenstellung	341
6.2.1.5.3	Lösung	341

6.2.1.6	Zusätzliche Aufwendungen zur Erlangung und Aufwendungen zur Erfüllung eines Vertrags	348
6.2.2	Weitere Posten des Ergebnisses aus betrieblicher Tätigkeit	349
6.2.2.1	Posten des Gesamtkostenverfahrens	349
6.2.2.2	Posten des Umsatzkostenverfahrens	352
6.2.3	Finanz- und Beteiligungsergebnis	354
6.2.4	Steueraufwand	355
6.2.5	Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	355
6.2.6	Anteile nicht beherrschender Gesellschafter am Periodenergebnis	357
6.3	Sonstiges Gesamtergebnis	357
6.4	Fallstudie zur erstmaligen Erstellung der Gewinn- und Verlustrechnung und des sonstigen Gesamtergebnisses nach IFRS	360
6.4.1	Sachverhalt	360
6.4.1.1	Datenrahmen	360
6.4.1.2	Aufgabenstellung	367
6.4.2	Anpassungen zur Ableitung von IFRS-Bilanz und IFRS-GuV-Rechnung und sonstigem Gesamtergebnis	367
6.4.2.1	Anpassungen im langfristigen Vermögen	368
6.4.2.2	Anpassungen im kurzfristigen Vermögen	376
6.4.2.3	Anpassungen bei den Passiva (ohne Eigenkapital)	378
6.4.2.4	Ertragsteuern und Abgrenzung latenter Steuern	381
6.4.2.5	Aufstellung des IFRS-Abschlusses zum 31.12.01	385
6.4.2.6	Abstimmungsrechnung des Gesamtergebnisses nach IFRS mit HGB	392
	Literaturverzeichnis	393

7.	Kapitalflussrechnung nach IFRS	395
7.1	Zweck der Kapitalflussrechnung	395
7.2	Aufbau der Kapitalflussrechnung	395
7.3	Formen der Aufstellung der Kapitalflussrechnung	397
7.4	Besonderheiten der Aufstellung der Konzern-Kapitalflussrechnung	400
7.4.1	Währungsumrechnungsdifferenzen	400
7.4.2	Änderungen des Konsolidierungskreises	401
7.5	Fallstudie zur derivativen Ableitung einer IFRS-Kapitalflussrechnung	402
7.5.1	Sachverhalt	402
7.5.1.1	Datenrahmen	402
7.5.1.2	Aufgabenstellung	407
7.5.2	Erstellung der Kapitalflussrechnung auf Basis von Veränderungen der Bilanzposten	407
7.5.3	Erstellung der Kapitalflussrechnung nach der indirekten Methode	407

7.5.4	Erstellung der Kapitalflussrechnung auf Basis von Veränderungen der Bilanzposten unter Einbeziehung der Daten der GuV-Rechnung	411
7.5.5	Erstellung der Kapitalflussrechnung nach der direkten Methode	411
Literaturverzeichnis		414
8. Eigenkapitalveränderungsrechnung nach IFRS		415
8.1	Bedeutung der Eigenkapitalveränderungsrechnung	415
8.2	Gliederung des Eigenkapitals	415
8.3	Mustergliederung der Eigenkapitalveränderungsrechnung	416
8.4	Fallstudie zur Erstellung einer Eigenkapitalveränderungsrechnung nach IFRS	420
8.4.1	Sachverhalt	420
8.4.2	Aufgabenstellung	422
8.4.3	Lösung	422
8.4.3.1	Würdigung der Geschäftsvorfälle	422
8.4.3.2	Korrektur des Periodenergebnisses	427
8.4.3.3	Gesamtergebnisrechnung	428
8.4.3.4	Aufstellung der Eigenkapitalveränderungsrechnung	429
Literaturverzeichnis		430
9. Anhang nach IFRS		431
9.1	Überblick	431
9.2	Allgemeiner Teil des Anhangs	432
9.2.1	Allgemeine Angabepflichten	432
9.2.2	Grundlagen der Rechnungslegung	432
9.2.3	Angaben zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	433
9.3	Informationen zur Bilanz	434
9.3.1	Immaterielle Vermögenswerte	434
9.3.2	Sachanlagen und Finanzinvestitionen	435
9.3.3	Leasing	436
9.3.3.1	Leasingnehmer	436
9.3.3.2	Leasinggeber	437
9.3.4	Beteiligungen an Tochterunternehmen, gemeinschaftlichen Vereinbarungen und assoziierten Unternehmen	437
9.3.5	Vorräte	441
9.3.6	Finanzinstrumente	441
9.3.7	Eigenkapital	445

9.3.8	Rückstellungen	446
9.3.8.1	Leistungsorientierte Pensionspläne	446
9.3.8.2	Sonstige Rückstellungen, Eventualschulden und Eventalforderungen	447
9.3.9	Latente Steuern	448
9.3.10	Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und Schulden sowie aufgegebene Geschäftsbereiche	448
9.4	Informationen zur Gesamtergebnisrechnung	449
9.4.1	Erlöse aus Kundenverträgen	449
9.4.2	Ergebniseffekte im Ergebnis vor aufgegebenen Geschäftsbereichen	450
9.4.3	Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	455
9.4.4	Steueraufwand und -ertrag	456
9.4.4.1	Hauptbestandteile des Steueraufwands und -ertrags	456
9.4.4.2	Steuerliche Überleitungsrechnung	457
9.4.4.3	Sonstige steuerliche Angabepflichten	460
9.4.5	Angaben zum sonstigen Gesamtergebnis	461
9.5	Segmentberichterstattung	461
9.5.1	Grundlagen	461
9.5.1.1	Zielsetzung	461
9.5.1.2	Management Approach als Grundlage der Segmentberichterstattung nach IFRS 8	461
9.5.2	Abgrenzung und Bildung der berichtspflichtigen operativen Segmente	462
9.5.3	Berichtspflichten über die operativen Segmente	464
9.5.3.1	Berichtsgrößen der operativen Segmente	464
9.5.3.2	Überleitungsrechnungen und sonstige Angabepflichten für die operativen Segmente	466
9.5.4	Sonstige Angabepflichten	467
9.5.5	Generierung der Informationen für die Segmentberichterstattung (Exkurs)	468
9.6	Weitere Pflichtangaben des Anhangs	469
9.6.1	Risikoberichterstattung über Finanzinstrumente	469
9.6.2	Ergebnis je Aktie	470
9.6.3	Dividenden	472
9.6.4	Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen	473
9.6.5	Ereignisse bzw. Erkenntnisse nach dem Bilanzstichtag sowie Freigabe zur Veröffentlichung	474
	Literaturverzeichnis	475

10.1 Phasen der Umstellung der Rechnungslegung	477
10.1.1 Identifikation von Bilanzierungs- und Bewertungsunterschieden	477
10.1.2 Ermittlung des Informationsbedarfs	478
10.1.3 Aufstellung der IFRS-Eröffnungsbilanz	478
10.1.4 Erhebung des laufenden Informationsbedarfs	479
10.2 Grundfragen der organisatorischen Durchführung der Buchführung nach IFRS und HGB	481
10.2.1 Originäre Buchführung	481
10.2.2 Überleitung zwischen IFRS und landesrechtlicher Rechnungslegung	482
10.2.2.1 Überleitung zwischen IFRS und HGB	482
10.2.2.2 Überleitung zwischen IFRS und HGB unter Einbeziehung des Steuerrechts	484
10.2.3 Systemtechnische Möglichkeiten der Überleitung	486
10.3 Ausgewählte Erweiterungen des Kontenplans zur Abbildung quantitativer Angaben im IFRS-Abschluss	487
10.3.1 Anlagespiegel	487
10.3.2 Finanzvermögen	490
10.3.3 Rückstellungen und abgegrenzte Verbindlichkeiten	493
10.3.4 Eigenkapital	493
10.3.5 Angaben zu den Ertragsteuern	493
10.3.6 Zahlungsströme in der Kapitalflussrechnung	495
10.4 Konzernkontenplan und Konzernkontenrahmen	497
Literaturverzeichnis	499

11. Managementberichterstattung nach IFRS

11.1 Einordnung des IFRS Practice Statement „Management Commentary“	501
11.2 Zielsetzung und Abschlussadressaten des Managementberichts	502
11.3 Prinzipien für die Erstellung eines Managementberichts	502
11.4 Inhalte des Managementberichts	504
Literaturverzeichnis	507

12. IFRS-Rechnungslegung für kleine und mittelgroße Unternehmen

12.1 Grundlagen des IFRS-SME-Projekts	509
12.1.1 Entwicklung	509
12.1.2 Anwendungsbereich	510
12.1.3 Aufbau des „IFRS for SMEs“-Standards	511

12.2	Ziele und Grundsätze der IFRS-SME-Rechnungslegung	513
12.2.1	Ziele der IFRS-SME-Rechnungslegung	513
12.2.2	Qualitative Anforderungen an die IFRS-SME-Rechnungslegung	514
12.2.3	Ansatz- und Bewertungskonzepte	518
12.2.4	Auslegung der IFRS-SME-Rechnungslegungsnormen	520
12.3	Aufbau und Bestandteile des IFRS-SME-Abschlusses	521
12.4	Besonderheiten der IFRS-SME-Rechnungslegung im Einzelabschluss	522
12.4.1	Immaterielle Vermögenswerte	523
12.4.1.1	Ansatz	523
12.4.1.2	Bewertung	523
12.4.2	Sachanlagen und Finanzinvestitionen	524
12.4.3	Beteiligungen	525
12.4.4	Bilanzierung und Bewertung von Finanzinstrumenten	526
12.4.4.1	Einteilung und Bewertung von Finanzinstrumenten	526
12.4.4.2	Hedge-Accounting	527
12.4.5	Bewertung leistungsorientierter Pensionspläne	530
12.5	Besonderheiten der IFRS-SME-Rechnungslegung im konsolidierten Abschluss	531
12.5.1	Einbeziehung der gemeinschaftlich geführten Unternehmen und der assoziierten Unternehmen	531
12.5.2	Einheitlichkeit der Abschlusstichtage der Tochterunternehmen	532
12.5.3	Bilanzierung des Goodwill nach dem „IFRS for SMEs“-Standard	532
12.5.4	Währungsumrechnung	533
12.5.5	Zwischenergebniseliminierung aus Transaktionen mit gemeinschaftlich geführten und assoziierten Unternehmen	534
12.6	Übergang auf die IFRS-SME-Rechnungslegung	535
12.6.1	Grundsatz der Umstellung auf die IFRS-SME-Rechnungslegung	535
12.6.2	Abweichungen vom Grundsatz der retrospektiven Umstellung auf die IFRS-SME-Rechnungslegung in der IFRS-SME-Eröffnungsbilanz	536
12.6.2.1	Verbote der retrospektiven Anwendung von IFRS-SME-Rechnungslegungsvorschriften in der IFRS-SME-Eröffnungsbilanz	536
12.6.2.2	Wahlrechte der retrospektiven Anwendung von IFRS-SME-Rechnungslegungsvorschriften in der IFRS-SME-Eröffnungsbilanz	537
12.6.2.3	Faktisches Wahlrecht zum allmählichen Übergang auf die IFRS-SME-Rechnungslegung	538
	Literaturverzeichnis	539
	Stichwortverzeichnis	541